



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft

Sitzungstermin:	Mittwoch, 17.01.2024
Sitzungsbeginn:	18:05 Uhr
Sitzungsende:	19:18 Uhr
Raum, Ort:	Senatssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r

Prof. Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann

Mitglied

Gerd-Martin Rappen

Christoph Oberst

Ulf Burmeister

Johanna Splieth

Vertretung für: Simone Dehn

Gernot Drewes

Rita Duschek

Dr. Mascha Hansen

Antonia Linea Huhn

Vertretung für: Dr. Tjorven Hinzke

Lutz Jesse

Jörg-Uwe Krüger

Christoph Volkenand

Dr. Cornelia Wolf-Körnert

Protokollant/in

Annett Hahn

Abwesend

Mitglied

Simone Dehn

entschuldigt

Dr. Tjorven Hinzke

entschuldigt

Stephan Reuken

abwesend

Susanne Schmidt

abwesend

Verwaltung:

Annett Wagemann - Beauftragtenbüro

Carola Felkl – Amt für Bildung, Kultur und Sport

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2023
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald
- 6 Internationale Beziehungen
- 7 Lage am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium
- 8 Stand der Theatersanierung
- 9 Stand der Vorbereitungen zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 12 Beschlusskontrolle
- 13 Beratung der Beschlussvorlagen
- 13.1 Satzung zur Festsetzung der Aufnahmekapazität an öffentlich allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft des Universitäts- und Hansestadt Greifswald BV-V/07/0888
- 14 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 15 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 5 Beschlusskontrolle
- 6 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 8 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Prof. Dr. Stamm-Kuhlmann eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Frau Felkl begründet die Einbringung der Tischvorlage.

Die Schulträger der allgemeinbildenden Schulen sind verpflichtet, Schulkapazitätssatzungen zu beschließen, die die Raumkapazitäten der Schulen definieren. Der Landkreis Vorpommern-Greifswald hat die Universitäts- und Hansestadt Greifswald nunmehr aufgefordert, ebenfalls eine Satzung zu beschließen. Da im Kontext der Schulentwicklungsplanung im letzten Jahr Kapazitäten definiert wurden, hat die Verwaltung diesen Impuls aufgenommen, die Satzung nunmehr beschließen zu lassen, da die erarbeiteten Inhalte mit der SEP übereinstimmen. Mit der Satzung besteht eine bessere Rechtssicherheit bei Verfahren zu Einschulungen und Schulaufnahmen an bestimmten Schulen.

Der Beschluss noch im Februar führt zur Wirksamkeit zum Schuljahr 2024/25. Erfolgt der Beschluss später, wird die Satzung erst zum darauf folgenden Schuljahr gültig. Der Bitte von Frau Felkl, die Satzung vorstellen zu können, folgt der Ausschuss. Er behält sich aber vor, bis zur Bürgerschaft noch zu entscheiden, ob der Beschluss auf deren Tagesordnung kommen soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2023

Mit zwei kleinen Änderungen wird die Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2023 bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

Keine.

5 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald

Die Universität Greifswald lässt sich entschuldigen. Es werden zwei Fragen an die Unimedizin gerichtet. Zum einen, welche Auswirkungen der deutliche Rückgang der Geburtenrate um 20 % hat und wie es um die Unikliniken in MV steht.

6 Internationale Beziehungen

Frau Wagemann stellt den Sachbericht über internationale Kontakte aus dem Jahr 2023 vor.

Präsentation siehe Anlage

Anlage 1 Präsentation - Regional verankert – international vernetzt - Sachbericht Internationale Kontakte 2023 öffentlich

7 Lage am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

Frau Felkl berichtet, dass das Raumprogramm für das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium an den Landkreis Vorpommern-Greifswald geschickt worden ist. Hier wird auf eine Stellungnahme des Landkreises gewartet.

8 Stand der Theatersanierung

Frau Felkl informiert, dass erst in der nächsten Woche der Projektausschuss des Theaters wieder stattfindet. Ein ausführlicher Bericht erfolgt wieder im nächsten Bildungsausschuss. **Herr Rappen** fragt, wie der aktuelle Stand des Gutachtens bezüglich der Rabitzdecke ist und wie der weitere Zeitplan der Bauarbeiten sich gestaltet.

9 Stand der Vorbereitungen zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum

Frau Felkl informiert in Vertretung für Frau Hauswald, dass das Caspar-David-Friedrich-Jubiläumsjahr 2024, wie allen bekannt ist, am 20.01. mit der großen Eröffnungsveranstaltung im Dom St. Nikolai eröffnet wird. Es hat bereits im Vorfeld sehr großes Interesse an der Veranstaltung gegeben. Das Programmheft für das erste Quartal liegt in Papierform an unterschiedlichen Standorten aus. Auch hier erfolgt ein ausführlicher Bericht aus dem Jubiläums-Büro im nächsten Bildungsausschuss.

Herr Drewes merkt an, dass die Verteilung der Einladungen zu der Veranstaltung etwas ungünstig abgelaufen ist.

Herr Rappen fragt nach dem Stand des Wegeleitsystems und nach dem aktuellen Stand der Bauarbeiten an der Klosterruine Eldena.

10 Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

11 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Keine.

12 Beschlusskontrolle

Keine.

13 Beratung der Beschlussvorlagen

13.1 Satzung zur Festsetzung der Aufnahmekapazität an öffentlich allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft des Universitäts- und Hansestadt Greifswald

BV-V/07/0888

Frau Felkl bringt die Beschlussvorlage ein. Die Verwaltung entschuldigt sich zunächst für die kurzfristige Einbringung. Aufgrund von Erkrankungen in der Verwaltung konnte die Satzung nicht vorher fertig gestellt werden. Die Satzung definiert für jede öffentliche Schule in Greifswald die Aufnahmekapazitäten der Eingangsklassen sowie für alle Jahrgangsstufen einer Schulart insgesamt. Es wird die jeweilige Höchstzahl der Schüler*innen definiert, um die verfügbaren personellen, räumlichen, sächlichen und fachspezifischen Ressourcen auszuschöpfen. Die jeweilige Nutzung der Räume wird durch das pädagogische Konzept der Schule bestimmt. Es werden alle Unterrichts-, Fach-, Förder- und sonstigen Räume aufgelistet, nach dem Muster der Schulkapazitätsverordnung M-V. Bis zur Fertigstellung des Schulzentrums gibt es einige Besonderheiten, die aufgeführt werden, z. B. hat die Krull-Schule eine Containeranlage, die später wieder abgebaut wird. Einige Räume werden doppelt mit den Horten genutzt. Räume für inklusive Lerngruppen werden berücksichtigt und festgelegt. Die Greif-Schule z. B. arbeitet mit jahrgangsübergreifenden Lerngruppen, dadurch kann die Aufnahmekapazität alternieren, da es zu Umnutzungen kommt. Überbelegungen, z. B. im Jahn-Gymnasium werden angezeigt. Jedoch kann die Satzung nicht jedes Detail darstellen. Relevante Änderungen müssen per Änderungssatzung erneut beschlossen werden.

Fragestellungen gab es, z. B. warum bei den Gymnasien die Kapazität der Unterrichtsräume 30 SuS beträgt. Das resultiert aus der Bereitstellung des pädagogischen Personals, der Klassenteiler setzt erst bei 30 SuS an.

Herr Burmeister führt aus, dass dies mit den Gymnasien auch so besprochen wurde. In der Praxis sind eher nicht 30 Schüler*innen in einer Klasse.

Herr Oberst fragt, warum die Satzung jetzt unbedingt beschlossen werden muss.

Frau Felkl erläutert nochmals, dass eine bessere Rechtssicherheit positiv zu bewerten ist. Nachteilig ist eventuell, dass häufigerer Änderungsbedarf bei Umnutzungen besteht.

Dennoch wirbt sie für die Satzung, um eine Arbeits- und Entscheidungsgrundlage zu haben.

Herr Burmeister führt aus, dass solch eine Satzung auch den Schulämtern als Widerspruchsbehörde als Nachweis der Raumbilanzen dient. Ebenso kommt ein dritter „Rechtskreis“ ins Spiel, hier der Landkreis, der die Schulentwicklungsplanung verantwortlich zeichnet. Dies macht das ganze System nicht unkompliziert.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und behält sich vor, bis zur Bürgerschaft zu entscheiden, ob dieser Gremienrunde der Beschluss gefasst werden soll.

Abstimmungsergebnis:

nicht abgestimmt

**14 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des
Fachausschusses**

Keine.

15 Ende der Sitzung

Herr Prof. Dr. Stamm-Kuhlmann beendet um 19:18 Uhr die öffentliche Sitzung. Auf eine nichtöffentliche Sitzung wird verzichtet.

Vorsitz:

Protokollant/in:

Prof. Dr. Thomas Stamm-
Kuhlmann

Annett Hahn